

Bezugpreis:
Monatlich 4.10 M durch unsere Erzeugnisse
und Agenten frei ins Haus gestellt; bei
der Post abgeholt monatlich 4.15 M.
vierteljährlich 12.45 M; durch den Briefträger
zugestellt monatlich 4.30 M, vierteljährlich 12.90 M.
Frei-Beilagen:
Sommer- und Winterfahrplan,
Kassaulcher Landwirt.
Erscheint täglich
außer an Sonn- und Feiertagen.

Meininger Botte

Verantwortlich: Dr. Eder. Notationsdruck u. Verlag der Limburger Vereinsdruckerei, G. m. b. H.: J. Eder, Direktor, alle in Limburg.

Anzeigenpreis:
Die achtseitige Seite oder deren Raum
70 Hg. Bei Stellungswechsel und Stellungs-
angeboten ist die vierte Aufnahme unentgeltlich.
Kleinanzeigen 1.50 M die Zeile.
Anzeigen-Nachnahme:
Für die Tagesausgabe bis 5 Uhr am Vorabend.
Nachschick nur bei Wiederholungen und
pünktlicher Bezahlung.
Geschäftsstelle: Diezerstraße 17
Telefon-Nr. 11. 8.
Postfach 12. 82 Frankfurt.

Nr. 258.

Limburg a. d. Lahn, Samstag, den 6. November 1920.

51. Jahrgang.

Neues vom Tage.

Das Preußen-Parlament hielt am Donnerstag die Beratung der preuss. Verfassung fort. Als Tagesordnung für das Preußen-Parlament wird nunmehr der 13. Februar bekannt gegeben.

Der päpstliche Nuntius Montar. Bocelli wird voraussichtlich 8-10 Tage in Berlin zu tun haben.

Der Kohlenverlust infolge des Streiks der englischen Bergarbeiter beträgt 14 000 000 Tonnen. Die Bergarbeitergewerkschaft zahlt zwei Millionen Pfund Sterling Streikunterstützung. Der Verlust an den Löhnen der Bergarbeiter beträgt 15 Millionen.

Die in Paris erscheinende Zeitung "Le Petit" schreibt, Trotzki habe erklärt, daß die von Rußland geschlossenen Friedensverträge das Schicksal des Vertrages von Brest-Litowsk seien werden.

Die Überwindung der Präparandenkollapsen, die am 1. April in Kraft tritt, wird sich zunächst nur auf das laufende Jahr beziehen.

Der Preussische Freiwirtschaftsverband wurde das Recht der selbständigen Doktorpromotion verliehen.

Der französische Minister hat Leon Bourgeois, Ribot und Combes als Delegierte Frankreichs für den Völkerbund ernannt.

Die russische Sowjetregierung hat an Letland ein Ultimatum erlassen.

Nach Witterungsberichten aus Tripolis hat der ital. Gouverneur die Blockade der Rüste der großen Sirte veranlaßt, bis die von dem Eingeborenen getragene sogenannte Cornisa wieder freigegeben worden ist.

Der kommunistische Parteitag in Berlin wurde Mittwoch nachmittags geschlossen.

Die Präsidentenwahl in Amerika.

Wilson wird zum Rücktritt gedrängt.

Berlin, 4. Nov. Ansehens der überweltlichen Wiederwahl in seiner Stellung in den Präsidentenwahlkampf wird Präsident Wilson von seinen Freunden gedrängt, sich seines während der Wahlkampagne 1916 gegebenen Versprechens, er würde seinen gewählten Nachfolger zum Staatssekretär ernennen und mit dem Vizepräsidenten zu seinem Gunsten zurücktreten, zu erinnern und das damals gegebene Versprechen jetzt zur Tat zu machen.

Verfassungsmäßig wäre ein solcher Rücktritt Wilsons durchaus möglich. Sollte er ihn ausüben und sollte es ihm auch gelingen, den Vizepräsidenten zum Rücktritt zu bewegen, dann würde nach der Verfassung der nächste Nachfolger im Präsidentenamt der Staatssekretär sein. Die Ernennung Harding zum Staatssekretär würde also bedeuten, daß Harding sofort in die Präsidentenwahl eintritt, statt am 14. März nächsten Jahres.

Berlin, 4. Nov. Harding hat von den 531 Wahlmännern 307 erhalten, sein Gegner Cox 139, die restlichen 85 Stimmen sind zerstreut. Harding wird bei den Wahlmännern mit über 6 Millionen eine Zahl, die in der Geschichte der 29 Wahlkämpfe Amerikas bisher noch nicht erreicht worden ist. Allerdings kommt dabei in Betracht, daß die Zahl der Wahlberechtigten diesmal infolge des neuen Frauenstimmrechts sich fast um das Doppelte vermehrt hat. Wichtiger indes als die Stimmenmehrheit sind die Namen der Staaten, die von den Demokraten des Jahres 1916 auf die Republikaner übergegangen sind, nämlich Arizona, Kalifornien, Colorado, Kansas, Nebraska, New Hampshire, Nord-Dakota, Ohio und Washington; ferner die Stadt New York, die als demokratische Hochburg angesehen ist, wählte Harding. Die Deutschen und Engländer haben fast ausnahmslos für Harding gestimmt.

Berlin, 4. Nov. Der gewählte Präsident Harding wird einen größeren Betrag für den europäischen Hilfsfonds stiften und einen Aufruf an das amerikanische Volk richten, allen leidenden Kindern im Ausland zu helfen.

London, 4. Nov. Die Times nennt den Sieg Harding eine Verurteilung der Politik Wilsons und den Tod des Völkerbundes in seiner jetzigen Gestalt in der inneren Politik eine Warnung an die Völker und Extremisten. Das Daily Chronicle bezeichnet das Ergebnis nicht als einen Sieg der Vereinigten Staaten, sondern nur als eine Abkündigung des Abenteurers Wilson. Die Daily News nennt den Sieg eine Folge der konservativen und reaktionären Kräfte, die über die Welt gehen, sowie des physischen Zusammenbruchs Wilsons und weist auf das Ansehen der sozialistischen Stimmen hin. Die Morning Post vergleicht Wilson mit Lenin als blinden Tölpel und nennt die Niederlage eine Erlösung für die Welt.

New York, 4. Nov. Der Republikaner Calvin Coolidge ist zum Vizepräsidenten der Vereinigten Staaten gewählt worden.

Das genaue Wahlergebnis.
New York, 3. Nov. Harding erhielt 309 Stimmen des Wahlkollegiums. Die absolute Mehrheit beträgt 269 Stimmen. Cox erhielt 159 Stimmen. Das Ergebnis der drei Stimmen des Staates Kalifornien steht noch aus.

Die Abfindung der Hohenzollern.
Berlin, 3. Nov. Der Reichsausschuß der preuss. Landesversammlung beriet heute die Vorlage über die Abfindung der Hohenzollern. Bei dem § 1, der von der Kronsfidei-

kommissante handelt, ergab sich eine allgemeine Aussprache. Die Sozialdemokraten brachten dabei zum Ausdruck, daß die Rede auf die Kronsfideikommissante in dem Augenblick aufhöre, als der König als solcher ausgeschieden sei. Der Abgeordnete Freytag kritisierte die Gutachten der Sachverständigen in einseitigstündiger Rede in diesem Sinne. Demgegenüber verwies der Abgeordnete Dietz darauf, daß die Gutachten der Sachverständigen im Sinne des Vergleichsvorschlags völlig übereinstimmen.

Im Verlaufe der Aussprache erteilte der Vertreter des Finanzministeriums u. a. folgende Auskünfte: Im Jan. 1919 hat der frühere König 1 Million holländische Gulden erhalten, im August 1919 1,138 Millionen Mark und im Oktober wieder 10 Millionen Mark. Aus dem Grundstücksverkauf in der Wilhelmstraße hat der König 40 Millionen Mark erhalten, die zum Teil für den Kauf des Hauses Doorn in Amerongen verwendet worden sind; für dieses sind im August 1919 auch die Einrichtungsgegenstände geliefert worden. Der Aufenthalt des Königs beim Grafen Bentinck hat täglich 1000 holländische Gulden gekostet. Die Bringen haben bis zum 1. Juli 1919 ihre Abnahme aus der Kronsfidei und später aus dem Hausbuch erhalten; sie beziehen sie jetzt nur noch mit zwei Dritteln der früheren Höhe. In diesen Punkten wurden von verschiedenen Abgeordneten noch weitere Fragen gestellt, die in einer späteren Sitzung behandelt werden sollen.

Die Preußenwahl — Wahltag voraussichtlich der 13. Februar 1921.

Berlin, 4. Nov. Der Verfassungsrat der Preussischen Landesversammlung hat heute ausführlich den Wahltermin; dabei wurde der 13. Februar 1921 als voraussichtlicher Wahltag genannt.

Der Ausschuss für die Neuwahlen in Preußen hielt heute eine Sitzung mit Mitgliedern des Reichstagsausschusses für die Wahlen ab. Dabei kam man nach langen Besprechungen dahin überein, daßes ungewiss sei, für die Neuwahlen jetzt noch eine neue Wahlkreiseinteilung vorzunehmen. Der Ausschuss wird deshalb für die kommenden Wahlen auf die Neueinteilung von Wahlkreisen verzichtet.

Handelsverträge mit Oesterreich, Ungarn und der Tschechoslowakei.

Das Reichsnotopfer.

Berlin, 5. Nov. Dem Reichstag sind drei neue Gesetzentwürfe zugegangen über wirtschaftliche Verträge, die die deutsche Regierung mit Ungarn, der Tschechoslowakei und Oesterreich abgeschlossen hat. Die Abkommen mit Oesterreich und Ungarn sind im großen ganzen auf dem alten Handelsvertrag aufgebaut; sie tragen aber den neuen Verhältnissen soweit als möglich Rechnung. Schwieriger waren die Verhandlungen mit der Tschechoslowakei, die aber durch weitgehendes Entgegenkommen auf beiden Seiten jetzt zu einem erfreulichen Ergebnis geführt haben. Der Vertrag mit der Tschechoslowakei, der, wie der Handelsvertrag mit Oesterreich und Ungarn auf dem Prinzip der Meistbegünstigung beruht, darf wohl als der wichtigste angesehen werden. Er bietet u. a. Deutschland die Möglichkeit des Transitverkehrs nach Ostland über die Tschechoslowakei. Außerdem enthält der Vertrag wichtige Bestimmungen über die Liquidation des deutschen Eigentums in der Tschechoslowakei; auf den ursprünglichen Vertrag wird das deutsche geerbte Gut im Gebiet der Tschechoslowakei freigegeben werden. Ein besonderes Kohlenabkommen mit Deutschland bis zum Schluss des 30. die Ausfuhr von monatlich 105 000 T. Steinkohlen und Kohle nach der Tschechoslowakei frei, wofür Deutschland als Gegenleistung monatlich 202 000 T. böhmische Braunkohle und 4000 T. böhmische Steinkohle erhält. Die 3 Handelsverträge bedeuten gewissermaßen einen großen Fortschritt auf dem Gebiet der wirtschaftlichen Annäherung zwischen Deutschland und den betreffenden Staaten, da sie die ersten Abkommen sind, durch die die wirtschaftlichen Beziehungen zu einem Teil des Auslands nach Beilegung des Kriegszustandes wieder in völlerrechtliche Formen gebracht werden.

Berlin, 4. Nov. Das Gesetz betreffend die raschere Einführung des Reichsnotopfers wird dem Reichstag in der kommenden Woche zugehen. Nach dem Entwurf soll ein Drittel des Reichsnotopfers sofort gezahlt werden, wodurch man etwa 25 Millionen bereingekommen hofft, die zur Tilgung laufender Schulden verwendet werden sollen.

Unterdrückung deutscher Liebesgaben.

Dezernat Millionen für deutsche Krieges- anhangen gestrichen.

Paris, 3. Nov. Adjutant Reuter, der wegen Unterdrückung von 750 000 Franken, die für die deutschen Kriegsgefangenen bestimmt waren, in San Sebastian verhaftet wurde und an Frankreich ausgeliefert wurde, hat vor dem Untersuchungsrichter ausgesagt, daß er den größten Teil des Geldes durch Rennwetten verloren habe. Allein bei einem Wette habe er 250 000 Franken verloren.

Die Krise der russ. Sowjetregierung?

Peking, 3. Nov. Vier eingetroffene Flüchtlinge aus Sowjetrußland berichten von einer starken Mißstimmung zwischen Trotzki und Lenin. Die Branda nimmt eine feindselige Haltung gegen Lenin ein und kündigt keinen baldigen Sturz an. Alle bolschewistischen Zeitungen bereiten die öffentliche Meinung auf eine eventuelle Abreise der Sowjetregierung aus Moskau vor.

Die gefährliche Lage Brangels.

Peking, 3. Nov. Die St. Petersburgsche Rote Zeitung berichtet, daß Brangel durch den Verlust von Alexandrowitsch die Eisenbahnlinie verloren habe, die die Verbindung zwischen den einzelnen Teilen seiner Front aufrecht erhält. Brangel bereitet eine Landung bei Tschantsoo am Mandschurischen Meer vor. Die Flotte ist zu diesem Zweck verstärkt worden.

Zionismus und die bolschewistische Gefahr.

Dem Beispiel des lateinischen Patriarchen von Jerusalem, Mgr. Morassino ist nun der anglikanische Bischof in Jerusalem, Mgr. Rannet, mit einer öffentlichen Rundrede gegen die Gefahren des Zionismus in Palästina gefolgt. Bis heute seien nur wenige jüdische Kolonisten nach Palästina gekommen, die meisten durch das jüdische Komitee unterstützten Einwanderer seien russische, polnische und rumänische Bolschewisten, die für das jüdische Volk in Palästina eine bedenkliche Ausbreitung eröffnen. Nach der Auffassung von Dr. Mac James werden die 540 000 Rußlandjuden u. die 65 000 Christen in Palästina bei Abkühlungen gegenüber dem jüdischen Element zusammengehen.

Die Anarchie in Irland.

London, 4. Nov. Der Generalinspektor der irischen Polizei Smith ist zurückgetreten. Daily Mail meldet, sein Rücktritt sei darauf zurückzuführen, daß er die unzulässigen Aktionen und die Eigentumsverhältnisse der bewaffneten Streikkräfte der Anarchie nicht billige.

Eine irische Stadt in Flammen.

Paris, 4. Nov. Dem Rotin wird aus London gemeldet: Alle telephonischen und telegraphischen Verbindungen zwischen Dublin, Charles und Templemore sind unterbrochen. Die Stadt Charles steht in Flammen. Einzelheiten fehlen noch.

Die Krise im französischen Bergbau.

Paris, 4. Nov. Der Nationalrat der französischen Bergarbeiter, der gestern seine Beratungen beendet hat, richtete einen Aufruf an die gesamte französische Arbeiterkraft und an die öffentliche Meinung, in dem die Bergarbeiter die Forderungen damit rechtfertigen, daß eine große Anzahl unter ihnen bei der heutigen Bezahlung ein elendes Leben fristen müsse. Es werde am 15. November die Kohlenförderung in ganz Frankreich unterbrochen; dann wisse das Land, wen die Verantwortung treffe.

Eine Vulkaneislandschmelze in Spanien.

Ein Dorf verdrängt.
Bergianan, 3. Nov. Ein starker Vulkaneislandschmelze hat die weite Ebene von Ampurdan in Spanien. Das Dorf Molinos wurde durch einen Erdbodensturz vom Gebirge her begraben. Eine Familie ist dabei umgekommen. Zahlreiche Einwohner sind ins Elend geraten.

Die Kumpelarbeiten freigegeben.

Berlin, 4. Nov. Das "Kumpelarbeitenblatt" meldet die Freigabe der in Wien beidseitigen Kumpel-Kumpelarbeiten.

Rundfunk.

Orlando (Florida), 3. Nov. Ein Regent, der zur Wahl nicht zugelassen war, da er die Steuer nicht bezahlt hatte, veranlaßte einen Aufruf. Hierbei wurden zwei Weiber getötet und andere verwundet. Die Menge hing den Regent auf und verbrannte schließlich fünf andere Regent, die an den Zusammenstößen teilgenommen hatten, ebenso mehrere Säuglinge, in die sie sich gewürfelt hatten.

Ein tüchtiger Polizeipräsident.

Wie die Korrespondenz aus Berlin meldet, berufen die Berichte über die Hebertritte aus Ostpreußen ins Baltikum, die Freiheit und Nordwärts ins Ungeheuerliche aufzubauen, auf Angaben des Königsberger Polizeipräsidenten Lühbring (Sog.). Nach den Unterlagen für seine Angaben befragt, hat dieser erklärt, daß die von ihm genannte Zahl von 10 000 Uebergetreten auf einer von ihm gemachten Wahrheitsfindung beruhe. Die er und der ihm ergebene Kommissar an der Grenze keine Beweise beibringen können.

Kein Beweismaterial gegen die „Kriegsschuldigen“.

Dem Drängen der Entente auf Befriedigung der Verbrechen gegen die Folgen Kriegsverbrechen entspricht der Langsamkeit in seiner Weise, die die Ministerien der Entente in den Ermittlungsbefehlen an den Tag legen. Wie die Schicksale Korrespondenz von zuständiger Seite berichtet, ist dem Erweisen von Beweismaterial ein erheblicher Widerstand entgegengebracht worden. Justizministerium nur in einem einzigen Falle (1) erproben worden, und auch in diesem so langsam, daß im Juli ein erneutes Erweisen im Organisations nach Paris gerichtet werden mußte. Demselben ist bis jetzt noch nicht entsprochen worden.

Die deutschen Verhandlungen mit Polen.

Über die deutsche Verhandlungen mit Polen über die Rückgabe der an Unrecht beschlagnahmten Weichselufer und Kanalwerke sollen zu einem geordneten Ende geführt werden sein.

Der Widerspruch der französischen Gewaltpolitik.

Englische Kritik.

Amsterdam, 4. Nov. Die Westminster Gazette berichtet in einem Leitartikel die in Frankreich herrschende Verwirrung gegen England.

Das Blatt schreibt, die britische öffentliche Meinung bilde den Eindruck der britischen Regierung und betrachte ihn lediglich als laienhaftes Ergebnis der Wiederaufnahme der Handelsbeziehungen mit Deutschland. Derselben Gründe, die England zu diesem Schritt gedrängt hätten, würden wahrscheinlich auch die Franzosen dazu treiben, dem englischen Beispiel zu folgen. Diese an sich sehr einfache Angelegenheit sei jedoch symbolisch für das mit Bezug auf den Friedensvertrag herrschende allgemeine Unbehagen. Man könne nicht zum gleichen Zeit Deutschland wirtschaftlich vernichten und eine richtige Entschädigung aus ihm herausziehen. Man könne Deutschland nicht Elend, Verhungern, Überflutung und — wenn es seinen Verdienst nicht nachkommen — das Ruingebiet nehmen und dabei erwarten, daß Deutschland fortfährt, große Kohlenmengen abzuliefern oder soviel zu produzieren, daß es damit der Wiederherstellungsforderung gerecht wird. Man könne nicht über Deutschland die große unbestimmte Forderung anheben lassen und zugleich erwarten, daß es dabei in reichhaltiger Weise arbeite, um seine Schulden zu tilgen. Das englische Volk sei der Ansicht, daß eine Regierung, die Entschädigungsumsumme schuf, von der man erwarten könne, daß Deutschland sie wirklich zu zahlen imstande ist, sowohl unpraktisch als auch ungerecht sei. Außerdem habe der Gedanke an die Aufrechterhaltung unendlicher Forderungen, deren Nichterfüllung zu neuen Straßen und neuen Besetzungen veranlassen könne, in vollkommenem Gegensatz zu der britischen Idee der europäischen Neutralität. Es bestehe unzweifelhaft eine starke Strömung in der französischen öffentlichen Meinung, die der Ansicht sei, daß Deutschland nur dadurch unschädlich gemacht werden könne, daß es wirtschaftlich zertrümmert werde und womöglich zerstört werde, und daß die Sicherheit nur erlangt werden könne durch Gewalt und nochmals Gewalt. Die Mehrheit der Engländer sei nicht dieser Ansicht und glaube nicht, daß es möglich sei, eine Nation von der Größe und Lebenskraft des deutschen Volkes für immer zu vernichten und in Stücke zu schneiden.

Die Westminster Gazette ist ein Londoner liberales Blatt, welches der heutigen engl. Regierung nahe steht und nicht selten als Sprachrohr offiziöser Gebrauch wird, um nach gewissen Seiten der Wahrheiten unerschrocken zu sprechen zu können. Es ist also nicht unmöglich, sondern sogar wahrscheinlich, daß hinter obigem scharfen Urteil, von dem wir lesen müssen, daß er in jeder Hinsicht den Realismus des Kopfes trifft, ein engl. Minister oder gar der Premierminister Lloyd George selbst steht. Dieser Umstand verleiht der Äußerung besondere Bedeutung. Im diesem Artikel wird dem Berliner politischen Modernen, mag man sie nun Millard und Hoch oder Voynow u. Lardieu nennen, ein Spiegel von erfreulicher Klarheit und Deutlichkeit vorgehalten. Es wird den Franzosen gesagt, daß allem Anschein nach ihre ganze Unmöglichkeit verlangende Gutmauer-Aktion nur den Einen Zweck habe, das deutsche Volk zu vernichten und zu vernichten. Es wird aber andererseits ebenso unerbittlich gesagt, daß die Mehrheit des engl. Volkes diese französischen Sinterobachtungen weder billigen noch zu ihrer Verwirklichung mitwirken könne. Mit andern Worten: Die öffentliche Meinung Englands widersteht sich der päpstlichen Mißverständnisse arbeitenden französischen Gewaltpolitik mit aller Energie und fast den Franzosen, falls diese Vernichtung nicht fruchtbar sollte, die engl. Unterdrückung und Gefährdung auf Was man in London an der französischen sogenannten Kontinentalpolitik sonst noch auszuheben hat, mögen die Franzosen in dem vorliegenden an anderer Stelle dieser Nummer folgenden Gardiner-Artikel der freimütigen "Daily News" nachlesen. Grundsätzlich wird ja wohl auch diese englische Verurteilung in Paris nicht viel; dazu ist man dort viel zu eitel und selbstvertraut. In Berlin aber sollte man sich dieser englisch-französischen Kontroverse freuen, daß unsere Partei durchaus nicht so verärgert ist, daß wir uns gegen verabschiedende und unsinnig hohe französische Forderungen und Zumutungen kräftig zur Wehr setzen müssen.

Dr. Tirard in Berlin.

Köln, 5. Nov. Wie das Niederrheinische Telegrafendebureau hört, wird sich der Vorsitzende der Interalliierten Kommission in Koblenz, Tirard, in kürzester Zeit nach Berlin begeben, um bei den deutschen Behörden seinen Antrittsbesuch zu machen. Es dürfte bei dieser Gelegenheit zwischen den deutschen Ministerien und Herrn Tirard zu einer ausgiebigen Aussprache über verschiedene schwebende Fragen im besetzten Gebiet kommen.

Günstigste Kaufgelegenheit

in Herren- und Damen-Konfektion.

Prachtvolle Neuheiten für die Winter-Saison gelangen zum Verkauf und zwar zum Teil zu derart niedrigen Preisen, wie sie jetzt am Anfang der Saison im allgemeinen wohl schwerlich zu finden sein dürften.

Durchaus solide, erstklassige Qualitäten, prachtvolle, hochelegante und modernste Fassons, bei tadelloser, vorzüglicher Verarbeitung.

Wir bringen:

Herren-Ulster in allen Fassons, ein- und zweireihig, mit und ohne Gürtel, Raglan-Form, sowie mit aufgesteppten Taschen und angewebtem Futter, zu

Mark 225.— 375.— 500.— 650.— und höher.

Herren-Anzüge in größter Auswahl, in allen einfachen bis modernsten Macharten

Mark 225.— 350.— 475.— 625.—

Burschen- und Knaben-Anzügen u. Ulstern

sowie Buckskin-, Manchester-, Eisenfeste Hosen, unterhalten wir größtes Lager zu unseren bekannt niedrigen Preisen.

Ein großer **Herrenstoffe** für Anzüge und Kostüme, in deutschen und englischen Fabrikaten zu Preisen, die es jedermann ermöglichen, sich für verhältnismäßig wenig Geld ein Anzug, Mantel oder Kostüm arbeiten zu lassen.

Billige Damen-Mäntel

die wir besonders preiswert erwarben, in nur la. Verarbeitung, neuesten Fassons, herrlichen, flauschigen Stoffen

Mark 68.— 150.— 325.— 475.— 650.— und höher.

Etwas ganz Besonderes!

ca. 3000 Meter weißer Biber 82 cm breit, ganz hervorragende Qualität, Mtr. 19⁵⁰

ca. 1500 Meter bunt gestreifter Hemdenbiber Mtr. 15⁷⁵

ca. 1000 Meter Manchester ganz schwere Ware, beste Qualität, Mtr. 58.—

Unser Name bürgt für äußerste Preiswürdigkeit u. Güte.

Kaufhaus A. Koenigsberger, Diez a. d. L.

<p>Arbeitsmarkt. Es suchen Stellung. 1 Bilanzföherer Buchhalter, 2 Expeditionsgehilfen, mehrere Konitoristen, mehrere Hoch- u. Tiefbautechniker. Es werden gesucht. mehrere Verkäuferinnen verschiedener Brauchen, 1 junge Stenotypistin. 18546 Preisarbeitsnachweis, Limburg. Gebrauchte Kisten in größeren Mengen und diversen Größen kauft Elzer Celluloidwaren-Fabrik Akt.-Ges., 14546 Elz, Kreis Limburg (Lahn).</p>	<p>Auf zum Kampf mit Dampf! Am Sonntag, den 14. d. Mts., nachmittags 3 Uhr, findet im Saalbau Wöller, Elz, ein großes öffentliches Preiswettrauchen statt. Anmeldungen werden bis zum 13. d. Mts. bei Gastwirt Joh. Schäfer und Ed. Schneider, Gräbengasse, entgegengenommen. 14506 Der Vorstand des Rauchklubs Elz. Gebrauchter Ofen zu kaufen gesucht. Nab. Exped. 14574 Zwei Zimmeröfen zu kaufen gesucht. Nab. Exped.</p>	<p>Eine größere Anzahl Knaben, die das Dreher-, Sattler-, Schlosser-, Schmiede-, Schreiner-, Schuhmacher-, Spengler u. Wagner- handwerk erlernen wollen, suchen für sofort oder für Ostern Lehrstellen. Anmeldung offener Lehrstellen nimmt entgegen: Berufsberatung u. Lehrstellenvermittlung, Preisarbeitsnachweis Limburg. Auf nach Ennerich zur Nachfirmes, 14508 wofür auch wieder Schiffchaufel = Belustigung stattfindet. In zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein Der Besitzer: Hugo Meyer.</p>	<p>Deutscher Schäferhund als Haushund geeignet, zu verkaufen. 14542 Joseph Witter, Limburg. Neue Zaunpunde, 4,70 Meter lang, zu ver- kaufen. (14510) Dummerich, Nomborn. Ein äußerst zuverlässi- gutes Pferd (Fuchswallach), circa 1,50 Mtr. hoch, nur in gute Hände abzugeben. Hermann Groß, Hochsburg (Westerb.), Telephon 38. 3000 Weihnachtsbäume gesucht. Offerten nebst Preis unt. 14541 an die Exped. d. Bl. erheben. Eine junge Hahntub (erste Halb, Vogelab- trüchtin), ein neuer Winterwabe- pflug, ein Lichter Wagen mit Schere, 6 Rtr. schwer, ein Dreackischstuhl mit zwei Glasküren und 79 Schubladen, umständl. zu verkaufen. (14489) Joh. Kunz, Dersbach. 2 Winter- u. 1 Sommer- hut, fast neu, Herbesfalls- halber billig zu ver- kaufen. (14493) Röbers Expedition.</p>
---	---	---	---

Das schönste Weihnachts-Geschenk ist eine gute Fotografie!

Fotohaus A. HARDT, Limburg (Lahn), Obere Grabenstrasse 20. 14548

Achtung! Raucher!

Wollt Ihr gut und billig rauchen? Dann verlangt unsere volkstümlichen Rauchtabelle:

Feiner Holländischer Tabak

Bischof vom Rhein in Paketen und Dosen

Bambino-Krüll • Schwarzer Krauser

Albrecht Gold-Schräg.

Überall, wo sich unsere Marken durch ihre erstklassigen Qualitäten Bahn gebrochen haben, erfreuen sie sich größter Beliebtheit.

Überzeugen Sie sich bitte durch einen Versuch!

Vor Nachahmungen wird gewarnt! Man achte auf die Firma.

Rheinische Tabakmanufaktur Speyer a. Rh.

Gef. Anfragen sind zu richten an den Generalvertreter für Hessen-Nassau und Oberhessen: 18526

Fritz Stein, Frankfurt a. M. 3, Herderstr. 24. Telef. Hansa 3918.

Volkverein für das katholische Deutschland.

Mittwoch, den 10. November, abends 8 Uhr findet im großen Saale der „Alten Post“ eine

große

öffentliche Rundgebung

statt, wozu alle katholischen Männer und Frauen von Limburg und Umgebung eingeladen sind.

Auch Freunde und Gönner des Vereins sind willkommen.

Herr Redakteur Ritter von der Zentralstelle in M. Gladbach spricht über das Thema: „Volksthum und christliches Gewissen“.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein 14499

Der Geschäftsführer:

Dr. Falbesamer, prakt. Arzt.

Männer-Gesang-Verein „Eintracht“

Limburg (Lahn).

Sonntag, den 7. November, abends 8 Uhr in der Turnhalle:

Konzert.

Mitwirkende: Frau Luise Schnelle, Sopran;
Herr Heldensohn (Vereinsmitglied) Tenor.

Leitung: Musikdirektor Schnelle.

Eintrittskarten: Numerierter Platz 4 Mk. und 80 Pfg. Steuer. Galerie 2 Mk. und 40 Pfg. Steuer für das Konzert, im Vorverkauf bei Herrn Frz. Müller und an der Kasse. Solche für die öffentliche Hauptprobe am demselben Tage vormittags 11 Uhr in der Turnhalle zu 2.00 Mk. und 50 Pfg. Steuer, Schülerkarten zu 1.50 Mk. und 30 Pfg. Steuer nur an der Kasse. 18513

Sonder-Angebot

in

Zigarren, Zigaretten und Tabaken

nur an Wiederverkäufer.

Zigarren: Marke „Meisterwerk“ besonders großes volles Fasson helles Deckblatt „ „ „ „ per Mille 560.— M.
Marke „Nordstern“ beste Vorstenlande „ „ 650.— „
Marke „Wintermärchen“ beste Sumatra „ „ 750.— „
Sämtliche Zigarren sind aus den allerersten Fabriken, und nur aus ganz erstklassigen Tabaken hergestellt.

Zigaretten: „Graf Wedel“ mit Hohlmundstück p. Mille 175.— aus einer bekannten Zigaretten-Fabrik.
„Fürstin Urussow“ ohne Mundstück „ „ 255.— „
„Graf Wedel“ m. Gold u. Korkmundstück „ „ 330.— „
Englische Zigaretten „ „ 340.— Mark
Amerik. Zigaretten „ „ 390.— „

Beste Tabake aus der bewährten Fabrik P. J. Landfried, Heidelberg zu Original-Fabrikpreisen per Pfd. von 15.— bis 30.— M.
Zigarren, Muster 1/10 u. 1/20. Zigaretten, Mustermille franko unter Nachnahme. 14490

Zigarrenhaus „Katz“

Wiesbaden, Marktstraße 14.

Von Montag mittag ab steht ein großer Transport

Ferkel u. schwere Läufer Schweine

in meinen Stallungen zum Verkauf.

(14498)

Johann Lambrich, Limburg,

Marktstraße 2.

Blaugestreifte

Säcke

in bester Qualität wieder eingetroffen.

14488

M. Sternberg, Limburg a. L.,

Obere Schiede 17.

Vier suchen zum prov. Verkauf unserer Chem. und techn. Produkte insbesondere Oele und Fette. (14491)

tüchtigen Reisenden.

Offerten an die Firma Adler & Gansh Nachf., Inh.: Oskar Nahler, Frankfurt a. M., Städelstraße 11—13.

Kraftiger Junge kann das Schmiedehandwerk erlernen. Off. unt. 14451 an d. Exp.

Führen

jeber Art übernimmt Frau Ludwig Schneider, Brückenstraße 14, 14435

Für den Winter!



Unterzeuge, Strümpfe, Handschuhe, Strickwesten, Jacken, Sweaters, Tücher, Beinkleider, Schawls, Unterröcke, Wollene Strickgarne.

Wollwaren

Spezial-Geschäft

E. Kurtenbach, Limburg

Ecke Bahnhofstrasse—Neumarkt. Telefon 402. 18537

Todes-† Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es in seinem unerforschlichen Ratschlusse gefallen, unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwester und Tante,

Katharina Lang Witwe

geb. Sehr

nach kurzem Leiden, wohl vorbereitet durch den Empfang der heil. Sterbesakramente, im bald vollendeten 80. Lebensjahre zu sich in die Ewigkeit abzurufen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen bittet um ein andächtiges Gebet für die Verstorbene

Joh. Lang, Stationsvorsteher.

Betzdorf, Wiesbaden, Dehrn, Flacht, Dietkirchen, den 4. November 1920.

Die Beerdigung findet am 7. November, vorm. 9.30 Uhr in Betzdorf statt. (14508)

Zahnpraxis

von A. Michels, Dentist.

NB. Alle Behandlungen werden nur durch mich persönlich ausgeführt.

Sämtliche technischen Arbeiten erstklassiger Qualität, sowohl in Gold wie in Kautschuk, werden im eigenen Laboratorium hergestellt. 18521

Sprechstunden von 8 bis 6.30 Uhr.

Kürschnerei R. Urban

vereint mit Telzhaus

Cubaeus-Nitsche Nachf.

Frankfurt am Main Biebergasse 7

an der Hauptwache. Telefon Hansa 3597

Pelzwaren in erlesenen Qualitäten. 14481

Einkauf von Rohfellen, Füchsen, Marder, Iltis, Kanin usw.

6 Pfd. Rufe 1000 Suppenwürfel 1 Postpat. M. 66

5 „ 4 Pfd. Apfelsin 1 „ 67

5 „ 2 „ Sarratt Rofas 1 „ 95

alles franko dort inkl. Verpackung, verl. per Nachn.

solange Vorrat Künder & Co., Nortorf, Holst. 18538

Zücht. Geschäftsmann

mit vornehmer Geschäft in hiesiger Kreisstadt Rasthaus, 30 Jahre alt, kath., sympath. Erscheinung, gesund, ehrenw. Charakter, sucht

Lebensgefährtin.

Gebildete, geschäftstüchtige Damen mit Vermögen, denen an harm. Ehe und sich. Existenz gelegen ist, werden um Nachricht mit Bild gebeten. Briefe unter Z. 14458 an d. Exp.-d. d. St.

Schwarze Brieftasche mit wertvollem Inhalt verloren. Abzugeben gegen hohe Belohnung. 14502

Großer neuer, od. ant. erhaltener Wollmantel gegen Lebensmittel zu kaufen gesucht. Zu erfragen in der Expedition, Karstr. 24.

Turnhalle Limburg.

Mittwoch, den 10. November, abends 8 Uhr:

Einmaliges Gastspiel 14489

des süddeutschen Operetten-Theaters.

Die Meisteroperette von O. Strauß.

In Berlin und Wien über 500 Aufführungen.

Ein Walzertraum,

Operette in 3 Akten von Oskar Strauß.

Preise der Plätze im Vorverkauf:

Sperrsitze (num.) 6 M., 2 Platz 4.20 M., Galerie 3 M.

An der Abendkasse 0.50 M. Aufschlag.

Vorverkaufsstelle: Buchhandlung Herz.

Hotel „Deutsches Haus“.

Sonntag den 7. November 14453

Künstler-Konzert.

Apollo-Theater.

Von Samstag, 6. Nov. bis Diensta., 9. Nov.:

Verschleppt.

Das Abenteuer eines Milliardärs in 5 Teilen

mit Hans Nierendorf.

Jugendliche unter 17 Jahren haben keinen Zutritt. 18534

Moderne Lichtspiele, Dehrn.

Sonntag, den 7. November von 7 bis 9 Uhr und

von 9 bis 11 Uhr abends:

Karl de Vogt und Bernd Alder

in dem 4-aktigen Drama

Marionetten der Leidenschaft.

Ferner: 14500

Wenn vier Dasselbe tun

Lustspiel

in 4 Akten mit Oss Oswald in der Hauptrolle

Sonntag, den 7. November d. J. findet in meinem Lokale von 4 Uhr nachmittags an

gutebesetzte

Tanz-Musik

statt. Die Musik wird von der Kapelle Langen-

berg ausgeführt. 14487

Gastwirtschaft Böß,

Bahnhof, Wiesbaden.

Kino, Frickhofen.

Sonntag nachmittag 4 Uhr u. abends 8 Uhr

Argus der X.

Kriminal-Schauspiel in 4 Akten.

Die beiden Gatten der Frau Ruth

Lustspiel in 4 Akten 14507

Hauptdarstellerin: Henny Porten.

Möbel

Unerreicht in Billigkeit und Güte

Ca. 50 Schlafzimmer in den Preislagen von 8000, 6500, 5500, 4500, 3000, 2500, 1550

Ca. 100 kompl. Küchen von 675 bis 2500

Wohnzimmer, Speise-

zimmer, Klu gar-

nituren, O.vans,

Chaiselongs u. alles

übrige. Einzelmöbel

bedeutend im Preise

herabgesetzt.

Möbelhaus

Frankfurt a. M. b. H.

14440) vorm.

H. Weinberg,

Frankfurt a. M.

Fahrgasse 91/93,

Stiftstraße 29/31,

Leipzigerstr. 42

Saubere Verkauf.

Am Montag, den 8.

Novbr. d. J., vormit-

tage 10 Uhr, werden im

hiesigen Güterdepot 6

Paar

14504

Damen-Halbhaube,

Größe 37, 39 und 40,

öffentlich an den Meist-

bietenden gegen sofortige

Barzahlung verkauft.

Güterabfertigung

Limburg (Lahn),

Naabe.

Preiswürdige

Herren- u.

Damen-

Schirme

empfiehlt in großer

Auswahl 14405

Max Müller,

Limburg (Lahn),

Bahnhofstraße 15.

Vertikows

große Ausm. v. 390 M. an,

Nachtschränke

von 75 Mark an,

Schreibtische

prima Arbeit 740 M.,

Stühle

massiv buchen, v. 29 M. an,

Ausziehtische

massiv, poliert, 295 Mark,

Chaiselongs

gute Polsterung 360 M.,

Divans

von 480 M. an,

Bettstelle

weich lackiert, Latentrahmen

und dreiteil. Matratze mit

Reil, zusammen 590 M.,

Gzimmer

Büffel, Kreden, Tisch und

4 Stühle, auf 2900 M.,

Schlafzimmer, Küchen

zu billigen Preisen

J. Schwann,

Limburg, 14494

Schillerstr. 10.

Kein Laden.

14495

14496

14497

14498

14499

14500

14501

14502

14503

14504

14505

14506

14507

14508

14509

14510

14511

14512

14513

14514

14515

14516

14517

14518

14519

14520

Freie Fahrt
4. Klasse von und nach
Hachenburg
beim Einkauf von 300 Mark an.

Billiger

Freie Fahrt
4. Klasse von und nach
Hachenburg
beim Einkauf von 300 Mark an.

Winterwaren-Verkauf

Der Verkauf beginnt am Montag, den 8. Nov.

Herren- und Knaben-Kleidung.

Knaben-Anzüge aus gutem Buckskin	58-
Burschen-Anzüge, modern gearbeitet	250-
Herren-Anzüge aus gutem Buckskin	255-
Herren-Anzüge aus gutem tragefähigem Buckskin mit mod. Verarbeitung 875, 495,	390-
Loden-Mäntel für Herren	175-
Ulster für Herren, modern verarbeitet	450, 375-
Capes für Herren mit Kapuze	235-
Paletots für Herren, aus guten Marengostoffen	495-
Lodenjoppen, dicke, schwere Ware, mit und ohne Falten	150-
Buckskinhosen, moderne Streifen	125.-, 98.-, 69 ⁵⁰
Buckskin für Herren und Knaben-Anzüge moderne Farben	150.-, 95.-, 48-
Zwirnstoffe, doppeltbreit, schwere Qualität	Meter 56-
Manchester	Meter 68.-, 37-

Damen- u. Mädchen-Kleidung.

Damen-Mäntel, gute Qualitäten, mod. gearbeitet	250, 225, 195, 160, 125, 98-
Mädchen-Mäntel in vielen Farben	150, 120, 95, 75, 48-
Schwarze Frauen-Mäntel in allen Preislagen.	
Kostüm-Röcke in allen mod. Farben u. vielen Verzierungen	125, 82, 75-
Damen-Blusen, gestreift, kariert	105, 65-
Kinderkleidchen, Kittelfasson	29 ⁷⁵
Pelze und Muffe in grosser Auswahl und allen Preislagen.	

Kleiderstoffe.

Kleiderstoffe, kariert, gute tragfähige Ware	Meter 29.50, 25 ⁵⁰
Kleiderstoffe in blau, rot, grün, braun u. schwarz	Meter 48.-, 27 ⁵⁰
Blusenstoffe, moderne Streifen	Meter 33.50, 29 ⁷⁵
Kostümstoffe in vielen Farben, doppeltbreit	Meter 48-
Alpacca, 140 cm breit mit schönem Glanz, bes. geeignet für Brautkleider	Meter 95-

Trikotagen.

Unterhosen in Mannsgrößen, aus gutem Trikot,	19 ⁵⁰
Normalhemden dicke schwere Ware	45-
Normal- u. Macco-Hemden mit bunter Brust, 57.50,	48 ⁵⁰
Sweater in braun, blau und grau, gute Qualität, 18.75,	14 ⁷⁵
Sweater-Anzüge	85-
Herren-Jacken gestrickt, gute warme Qualität,	48-
Frauen-Unterhosen aus gutem Trikot,	22 ⁵⁰
Untertaillen Trikot für Damen,	15 ⁵⁰

Wollwaren.

Strickwolle in grau und schwarz, Strang (10 Lb)	19.75, 17 ⁵⁰
Kopftücher dreieckig, schwarz,	18.75, 16 ⁵⁰
Chenille-Tücher u. Schals	68, 46.50, 35-
Umschlagtücher mit Fransen in allen Preislagen.	
Kinderhöschen gestrickt, schwarz u. grau, 18.75, 6.75,	5 ⁵⁰
Unterröckchen gestrickt,	14.75, 8 ⁷⁵
Kinderjäckchen grau gestrickt, mit schwarzen Ärmeln	14 ⁵⁰
Kinderjäckchen grau	6 ⁷⁵
Herren-Socken dicke schwere Ware, Paar	8 ⁷⁵
Gestrickte Mützen in grau und weiß, 13.50, 8.50, 6.50,	4 ⁹⁵
Kapuzen in allen Größen und Farben.	

Handschuhe.

Kinderhandschuhe gestrickt, Paar	3 ⁹⁵
Mädchenhandschuhe gute gestrickte Sachen, Paar 8.50,	6 ⁹⁰
Damenhandschuhe gestrickt, Paar 15.50, 12.50,	9 ⁷⁵
Herren-Trikot-Handschuhe in grau und braun, Paar	22-

Strümpfe

in allen Größen und Preislagen. 18533

Baumwollwaren.

Biber für Unterkleidung und Bettlicher,	17.75, 14 ⁷⁵
Hemdenbiber gute waschechte Qualität,	19.75, 16 ⁷⁵
Normalflanell extra schwere Ware, Meter	21 ⁷⁵
Unterrockbiber 90 cm breit, mit Bordüre, Mtr.	16 ⁷⁵
Unterrockbiber gestreift, schwere Qualität, 24.75,	19 ⁷⁵
Jackenbiber bette und dunkle Muster, 24.75,	19 ⁷⁵
Schürzen-Slamosen 120 cm breit, waschecht, Mtr.	19 ⁷⁵
Kleider-Slamosen doppeltbreit, in hellen und dunklen Mustern, 29.75,	23-
Nessel 80 cm breit, waschechte Ware, Mtr. 14.50,	12 ⁷⁵
Kleiderdruck solide Ware, Mtr.	16 ⁷⁵
Bettzeuge und Kattune 80 cm breit, in rot und blau kariert und geblickt, 21.50, 19.75,	17 ⁵⁰

Schürzen.

Wachstuchschürzen für Knaben und Mädchen,	12 ⁷⁵
Trägerschürzen aus guten waschechten Slamosen,	29 ⁷⁵
Kinderschürzen weiß mit schöner Stickerei,	29 ⁷⁵
Weiße Zierschürzen, weiße Wirtschaftsschürzen, schwarze Schürzen in größter Auswahl.	

Herren-Artikel.

Fliegermützen blau, in allen Weiten,	9 ⁷⁵
Knaben-Wintermützen zum Herunterklappen,	12 ⁷⁵
Herren-Mützen in allen Farben, 16.50, 14.50,	9 ⁵⁰
Filzhüte moderne Fassons und Farben, 68, 58,	48-
Velourhüte in allen Farben,	125-
Sportstrümpfe Paar 22.75,	18 ⁷⁵
Wickelgamaschen extra lang, Ia. Loden, Paar	33 ⁵⁰
Ledergamaschen Ia. Leder, Paar	118-
Regenschirme mit Ia. Serge,	69 ⁷⁵
Kragen, Krawatten, Selbstbinder, Kragenschoner in größter Auswahl.	

Diverse Artikel.

Bettbarchent echtfarbig rot, garantiert federdicht, ganze Bettbreite, Mtr.	59 ⁵⁰
Bettfedern in weiß und grau, Pfd. 33, 26.50,	13 ⁵⁰
Steppdecken mit Ia. rotem Satin, mit guter Füllung,	295-
Waffeldecken mit Fransen, weiß,	68 ⁵⁰

In meiner Möbel-Abteilung

finden Sie größte Auswahl in

kompl. Schlafzimmern, Küchen, Kleiderschränken, Verfikows, Bettstellen, Matratzen, Waschtischen, Nachttischen, Stühlen usw. zu den billigsten Tagespreisen.

Kaufhaus L. Friedemann, Hachenburg.

Geschäftsstelle: Dierzerstraße 17
Fernsprech-Anschluß Nr. 8.
Postcheckkonto 12.62 Frankfurt.

51. Jahrgang.

Nach Abgabe meines Spezial-Instituts an die Fachärztin Fräulein Dr. Utgenannt werde ich fortan nur als **Kreisarzt, Zahnarzt und praktischer Arzt** tätig sein.

Meine Sprechstunden
Werktags von 8 bis 11 Uhr vormittags
nur am Mittwoch von 2 1/2 bis 3 1/2 nachm.
sind in meinem Privathause neben dem
Institut Parkstraße 15.

Limburg, den 1. November 1920.

Dr. Tenbaum,
Med.-Rat.

Künstl. Fotografien
in allen Ausführungen.

Lebenswahre Vergrößerungen
nach jedem Bilde,
in schwarz, braun und farbig.

Spezialität:
Erstkl. Blitzlicht-Aufnahmen bei Gesell-
schaften, Bällen, Theater-Aufführungen
usw. 18480

Foto-Haus A. Hardt,
Obere Grabenstraße 20.
Geöffnet an Sonntagen von 10 bis 12
und 1.30 bis 3.30 Uhr,
an Wochentagen von 8 bis 6 Uhr.

Zahn-Atelier

Willy Neeb, Dentist, Rennerod
jetzt im Hause Bäckerei Caspary.

Sprechstunden: 9 bis 1 Uhr und 2 bis 6 Uhr.
Sonntags 10 bis 1 Uhr.

Zahnziehen mit
lokaler Betäubung und Narkose.

Plomben
in Gold, Silber und Porzellan.
Zahnersatz 14332
in Gold und Kautschuk.

Umarbeiten schlecht sitzender
Gebisse.

Haushausfrauen! Färbt
Kleider, Blusen,
nur mit Gardinen
usw.

Braunsschen Farben.

Unsere 45jährige Erfahrung bürgt für
beste Qualität. **Weist andre Fabri-**
kate zurück, denn unsere Farben
sind in allen Farbtönen wieder liefer-
bar und überall zu haben.

Wilhelm Brauns G. m. b. H. Quedlinburg

Filialen: Berlin, Hamburg, Warschau.

Größte u. älteste Haushaltsfarbenfabrik der Welt

Verlangen Sie unser lehrreiches
Gratis-Büchlein über Haushalt-Färberei.

Kautschukstempel
Metallstempel
Petschäfte etc.
Beste Bezugsquelle für
sämtl. Behörden
u. Private.
Peter Münz, Limburg
Telefon 280.

Gnädige Frau! Es ist nicht gerade
zweckmäßig und geht
an den Geldbeutel, wenn Sie Kinderkleider fertig
kaufen. Und Sie wissen es selbst; das handge-
arbeitete Kleidchen hat immer den Vorzug. Ein
paar Stüchlein helfen es verlängern, durch breit
eingeschlagene Nähte läßt es sich erweitern.
Dabei lassen sich Kinderkleider recht gut aus
alten Sachen herstellen.

Neues aus Altem ist heute die Parole
und sie hilft sparen
Eine Postkarte genügt; ich komme zu Ihnen,
gnädige Frau, und wir können alles beraten. Ich
fertige Kinderkleidung aller Art und lege Wert da-
rauf, nicht nur rechtzeitig sondern auch in einer
Ausführung zu liefern, die mir Ehre und Ihnen
Freude macht. 13864
Werkstatt eigens für Kinder-Kleidung.
Adressen im Verlag des Nassauer Boten, Limburg.

Eilt in das Gasthaus zur Stadt Limburg!



Samstag, Sonntag und Montag:
Schlachtfest
mit Orchester-Konzert.

Schweins-Rippchen, Kotelett, Braten, Schinken,
Kalbsleber, Bratwurst, Mettwurst, Gehacktes,
Fleischmagen, Blutmagen, Zungenwurst, Schwarten-
magen, Hausmacherwurst, Fleischbrühe (Bouillon)
und Metzelsuppe. Alles prima und billig.

Jakob Führ, Gastwirt und Metzger.
14463

Ia. Rauch-Tabak

Grob-, Mittel- und Feinschnitt, lose und
paketierte in Paketen à 100 Gramm, per
Pfund von Mk. 15.— versteuert aufwärts.
Grossisten erhalten Rabatt.

Joseph Kremer,
Tabak- und Zigarren-Fabrik, Limburg.
Gegründet 1844. 13742

Neu eingetroffen:

Schlafzimmer in Mahagoni
zu sehr mäßigen Preisen. 18497

Josef Reuss, Limburg
Obere Grabenstr. 5 Fernruf Nr. 136

Zum billigsten Tagespreis empfehle:

Rübenbrockler,
Jauchefässer,
aus Zink und Lärchenholz, 18492

Jauchepumpen,
Rohr 83 mm weit,

Futterschneidmaschinen,
Fegmühlen,
Pflüge, Original Puck, Eisen- und Holzgrindel.

Heimann Stern, Eisenhandlg., Montabaur.

Ein Wagon
weiß-glasirte und Majolika-
Wandplatten
neu eingetroffen. 14274

Heimann Stern, Montabaur,
Eisen-, Holz- und Baumaterialien-Handlung.

Gebrauchte Herren-
und Damenräder (ohne
Gummis)

kauft laufend zu Tagespreisen
Mech. Werkstätte und Fahrrad-Verleihanstalt
Endwig & Wolf, Limburg a. d. R.,
Obere Schiede 17. 14076

Hausierer.

Fuch-Engros-Vager bietet Hausierer, Wieder-
ferer (Raffadäuser) äußerst günstige Einkaufs-
preise **Herren- und Damen-Mode** in guten
4 per Meter 46, 50, 66 Mk. und höher.
Vagerbesuch lohnt. 14313

Perff & Mohr, Bad Ems,
Wilhelmsallee Nr. 35.

Druck-Operation
Ohne
heilung
Berufsstörung
Habenichts Spezial-Institut
Koblenz, Hohenzollernstr. 20
geöffnet jeden Samstag von 9 bis 1 Uhr.
Broschüre, Prospekte geg. Rückporto.

Reitstellen
preiswert zu verkaufen.
14429 Im Ralsch 7 II.
Zwei jugend-
Mittelpferde,
2 Fohlen, 3 Monate alt.
10 Gänse, 3 Zuchtgänse
zu verkaufen. 14403
Schnabel,
Jrmtraut (Westerw.).

Landwirte! Viehhalter!
lasst Euch nicht beirren!!
Kauft keine minderwertigen Mast- oder Ferkel-
pöcher, sondern kauft nur das taugendste ex-
probrte, behördlich und tierärztlich geprüfte und
empfohlene Sauglings-Original-Mastpöcher
„**KNOCHENKRAFT**“.
Glänzende Erfolge. — Für alle Tiergattungen
verwendbar. Zu haben in allen Drogerien
Probepöcher M. 7.50 franco jeder Poststation.
Knochenkraft-Werk,
G. m. b. H., KOBLENZ, Abt. 49.
Niederlage bei Josef Rademacher in Wirges.

Mühlenwerke Gebr. Pfeiffer,
Diez a. d. Lahn.
Verarbeitung von
Hafer zu Ia. Haferflocken,
Gerste zu Graupen. 14271

Alngil
bleicht und reinigt die Wäsche
vollkommen selbsttätig.
Allein-Hersteller **Jos. Müller,**
Seifen- und chem. techn. Fabrik Limburg.

Nebenverdienst
bis 1000 Mk. monatlich, leicht zuhause, ohne Vor-
kenntnisse. Dauernde Erfindung. Näheres auf brief-
liche Anfrage durch
18048
G. Voehrer & Co., G. m. b. H.,
Berlin-Lichterfelde, Röhlsch 223a.

Der beste
Holz-Dauerbrandofen
ist der
Deutsche Förster-Ofen
System H. Borggreve. D. R. G. M. S.
Geignet auch für Kohlen und Briketts.
Tausendfach bewährt.
Hervorragende Referenzen von Staats- und
Privatforstbehörden, Hausknechten u. Privatpersonen
Verlangen Sie Prospekte. 13911
Emil Pistor Nachf., Gießen
Alleiniger Lieferant.

Uhrig & Hanko, Griesheim a. M.
Werkstätte für Elektrotechnik
Elektromotoren, Dynamen, Transformatoren etc.
werden schnell und fachgemäß repariert und
neugewickelt, auf andere Spannung und
Tourenzahl umgewandelt bei billigster
Berechnung. 12129
Eigene Prästation!

Aderleinen, Vindegarne,
Bindfäden, Drahtseile,
sowie sämtliche Seilerwaren
in Ia. Friedensqualität billigst.
J. Schupp, Seilerei
en gros und en détail. 753
Limburg, Frankfurterstr. 15, Fernruf 277.

Zon- und
Quarzitvorkommen
zur Selbstausbeutung gesucht. 13950
Gewerkschaft Gustav, Duisburg.

Theater-Kostüme
Lieferung für jede Aufführung leihweise billigst,
Josef Stöcker, Vereinsbühne Köln, Krefeldstr. 27.

Lohnschnitt
für Voll- und Horizontalgatter zu günstigen
Bedingungen übernimmt
Diezer Stuhlfabrik,
J. Schnatz, Diez a. d. Lahn.
Kleinere Posten können bei rechtzeitiger Anfuhr
noch an demselben Tage geschnitten und abgehoben
werden. 13997

Handwerksamt.
Die Büropenden des
Handwerksamtes Limburg
werden vorläufig vom 1.
Novbr. d. J. jeden Werk-
tag von 2.30 bis 6.30
Uhr nachmittags abgehalten.
Deutzerstr. 20, I.
14246 Der Vorstand.

Beteilig. v. Bachm. an
günstig zur Bahn gelegen.
Zon- oder
Ockergrube
Farberde od. Quarzflieggr.
gesucht.
Dist. gneis. Ausf. Offert.
mit M. 500 an Han.-Expd.
Hofeloth, Bonn. 14114

Buchendrennbolz
offertieren 18506
Münz & Brühl,
Limburg, Telefon 31.

Sand-
Feiterwagen
empfehlen 13509
Friedr. Jos. Hannappel
Dundjungen.

Asthma
kann geheilt werden.
Sprechstunden in Gießen,
Bognerhofstr. 10, 11,
den Montag von 10 bis
1 Uhr. 18484
Dr. med. Albert,
Spezialarzt,
Berlin, S. W. 11.

Ein Versuch überzeugt
Sie, daß
13908
Krischer's Oris-
Badpulver
[Friedens-Quart.] unüber-
trefflich ist. Verkauftst. b.
P. Frings, Korum str. 11, und
Kölner Konsum Lehmann,
Obere Grabenstraße.

Eine renommierte deutsche
Schäferhündin
von schöner Farbe und Ab-
zeichen. H. Steinhagen und
tadellose Sable, sehr
wachsam, wegen prima
Nachzucht in gute Hände
zu verkaufen. 14960
Näheres Expedition.

Kautabak 1.50 M.,
kleiner Kautabak
Mittelschnitt p. Pfd. 8 M.
Feinschnitt p. Pfd. 22 M.
in 100 Gramm-Paketen

Für Wirte!
Sport-Sigaretten
100 Stück 25 M.
ohne Preisaufschlag.
Heinrich Büchler,
14201 Wiesbaden,
Raiser-Friedrich-Ring 38.

Nur für Wiederverkäufer!
Lagerbesuch sehr lohnend
Ich offeriere:
Christbaumschmuck,
Spielwaren, Glas und
Porzellan,

Textilwaren aller Art,
Strickwolle, Geschenk-
Artikel 14436
zu sehr billigen Preisen.
Albert Rosenthal,
Nassau (Lahn)

Französisches Billard
zu verkaufen. 14366
Gastwirt Herz, Gaden
bei Biebrich (Westerw.).

Empfehle mich im
Korb- und
Stuhlgeschäft.
Gute Qualität und schnelle
Bedienung sichern zu
Christ. Gasser, 14342
Limburg, Köhnenstr. 10.

Metallbetten
Stahlrohr nat., Rinden-
betten, Po. her an jedem
Ratal frei. Eisenmöbel-
fabrik, Suhl i. Thür. 8.

Einige
Stein-
Brecher
gesucht. 14236
Hubald & Cie.
G. m. b. H.,
Rastweiler, Steden an
der Bahn bei Limburg.

Fertel
abgeben. 14464
Hof Daprich
b. Westerburg.

Brotzusatzkarten.

Die Ausgabe der Brotzusatzkarten für die Zeit vom 25. 10. bis 21. 11. 20 findet ab Montag, den 8. November d. J. im Rathaus, Zimmer 4, statt. Limburg, den 5. November 1920. 14496
Städt. Lebensmittelamt.

Bullen-Verkauf.

Mittwoch, den 10. November, mittags 1 Uhr wird auf hiesiger Bürgermeisterei ein ungefähr 12 Zentner schwerer, zum Schlachten geeigneter

Gemeinde-Bullen

Öffentlich meistbietend versteigert. 14357
Westerhose, den 2. November 1920.
Der Bürgermeister: Meuser.

Freiwillige Versteigerung.

Am Montag, den 8. November 1920, vormittags 10 Uhr anfangend, lassen die Erben des verstorbenen Landwirts und Schreinermeisters Joh. Jos. Hartmann aus Niederhadamar

jämliche landwirtschaftlichen Geräte

2 Fackelbäume (eine hochstämmig), 1 Buchtrind, 2 Pauserschweine, 1 Anzahl Hühner, einen Haufen Stangen und einige Zentner Heu sowie verschiedene Küchengeräte
Öffentlich meistbietend gegen sofortige Barzahlung versteigern. 14375

Wwe. G. J. Hartmann,
Niederhadamar.

Zahn-Operationen

schmerzloses Plombieren, künstlicher Zahnersatz in Kautschuk (reine Friedensware), Kronen, Brücken und Stützähne in Gold und Metall.
Von heute ab bedeutend billiger, schonendste Behandlung.

Zahnpraxis,

Viganos Nachfolger

W. Podlascowski, Dentist

Limburg, Obere Schiede 10, I.
Sprechstunden: von 8-6 1/2 Uhr,
Son- und Feiertags von 9-12 Uhr.

Schönes Ladenlokal

mit oder ohne Wohnung in Limburg oder sonstigem guten Platz Hessen-Nassaus per sofort oder später gegen gute Bezahlung zu mieten gesucht.
Offerten befördert die Exped. unter 14042.

Reut, schmale 75 und 100 kg fassende Frucht- und Mehlsäcke

zu billigen Preisen.
Auslieferung gegen Nachnahme.
Gustav Daniel,
Kornstrasse 6 Coblenz, Telefon 2044
Lager: Schürstraße 28. 14057

Raucht

die Goldflagge-
Zigarette „Elkazett“
rein Virginia.

Vertreter: Gustav und Paul Labonté,
Limburg (Lahn), Kornmarkt 5.

Neu-Anfertigung von

Steppdecken

bei Zugabe von Wolle, sowie Aufarbeitung alter Steppdecken in bester und billigster Ausführung übernimmt

Wilh. Lehnard senior
Limburg

Fernsprecher 144 Kornmarkt 1.
Habe Dienstag, den 9. Nov.
einen Transport

größere und kleinere Ferkel
in meiner Stallung zu verkaufen. 14478

Johann Groth III.,

Schweinehändler,

Neustadt, Bahnstation Niederroßbach-Neustadt,
Telefon 23 Amt Kemerod.

Sie suchen

beim Einkauf Ihrer Kleidung gute, tragbare Stoffe zu billigen Preisen.

Sie finden

die grösste Auswahl in Damen-Mänteln aus Astrachan, Sammet, Tuch und farbigen Stoffen, Jacken-Kleider, Sport-Jacken, Blusen und Kinder-Garderobe

im

Modehaus Schönebaum

Dem Bahnhof gegenüber. Limburg. Dem Bahnhof gegenüber.

Limburger Männer-Gesang-Verein

Gegründet 1895 Chorleiter: F. Dornbach 80 Sänger

Sonntag, den 7. November 1920, nachm. 4.30 Uhr in
Hadamar (Saalbau Duchscherer):
Grosses Konzert

unter Mitwirkung von
Frau Jung-v. Stümer, Limburg, Sopran,
Herrn Karl Steuernagel, Limburg, Klavier.

Eintrittspreise: Sperrplätze (numerierte) 4 Mk., I. Platz 3 Mk., II. Platz 2 Mk.
Vorverkauf von heute ab in der Buchhandlung Johann Jung, Hadamar.
Kassen-Eröffnung um 4 Uhr. — Programm mit Liedertext an der Kasse.



Das in langen
Friedens-
jahren
bewährte

Wasch-
mittel

wird wieder
hergestellt.

Gallensteine,

Geldsucht, in einigen Tagen geheilt Mittel frei Nachnahme 10 M. (14320)
Wilhelm Böcker,
Fellinhausen
bei Kreuztal i. W.

Ein Pelzbusch für Autos billig zu verkaufen. 14466
Marktstr. 2, II.

Guterhalt. Mandoline sowie 1 Photo-Apparat 9-12 zu verkaufen. 14343
Eisenbahnstr. 1, Dinterp.

Ziegen

wegen Blutmangel zu verkaufen. 14480
Wendt, Kreis Westerburg,
Haus Nr. 133.

Neu eingetroffen!

Damen-, Mädchen- und Kindermäntel

Flanellstoffe, Tuche, Seal, Samt, Astrachan in allen Größen und Weiten, schöne Farben, von Mk. 250.— an in 130 cm lang

Damen-, Backfisch- u. Mädchenkostüme

ebenfalls in allen Größen und Weiten, hübsche Macharten und Fassons, auf Seide, von Mk. 375.— an

Frauen-, Backfisch- u. Mädchenkleider

In reiner Wolle, Seide, Tüll, für Straße, Gesellschaft und Tanzstunde, in allen Größen und Preislagen.

Blusen

für Haus, Straße und Gesellschaft, in reichhaltigen Farben u. guten Qualitäten mit langen u. kurzen Ärmeln von Mk. 65.— an

Ober- und Unterröcke

in Wolle und Seide, in enorm großer Auswahl.

Reinwollene Cheviot-Kinder-Kleider

einzelne Musterstücke werden zu ganz besonders billigen Preisen abgegeben. 14442

J. Pfeffer, Gießen, Markt-
platz.

Sauberes und fleißiges

Mädchen

für kleinen Haushalt sofort gesucht. 14431

Frau Landmesser Clement,
Bermer Sengerstraße 111.

Fräulein 20 Jahre alt, sucht

Stellung

in besserem Hause, möglichst mit Familienanschluss, um das Kochen und den Haushalt zu erlernen.

Best. Offert. erbeten unter D. B. 14318 an die Exped.

Rahmädchen sucht

Stelle wo sie sich im Nähen weiter ausbilden kann.

Näheres Exped. 14434

Suche zum 15. November

gebildetes, katholisches

Mädchen,

nicht unter 17 Jahren.

Frau Dr. Vieder, Bw.,
Samsberg. 14485

Dienstmädchen

ge sucht. 14463

Frau Jakob Bähr,
Gasthaus
„Stadt Limburg.“

Suche zum 15. November

ein zuverlässiges, in Küche und Haushalt möglichst

selbständiges

Mädchen

gegen hohen Lohn. Bei

mädchen und Waisen

vorhanden.

Frau Bürgermeister

Dr. Decker, Hadamar

Wacholder, junger

Hofhund

zu verkaufen. 14477

Oberbrechen, Haus 112.

Drei trübselige, junge

in verkaufen. 14386

Oberbreiten, Haus Nr. 51.

Ein Paar prima Kalbleder

Offiziersstiefel

ganz doppelt (Rahmen-
Arbeit), Größe 44, Höhe
49 cm, ganz neu, geeignet
für Jagdstiefel. Preis M.
600, sofort zu verkaufen.

Johann Schaaf,

Schuhmacher,
Kadenberg (Post Döhrn)

14441 Westerwald.

Trockenes, kurzgeschmittenes

Tannen-Brennholz

pro St. 14.20 frei Station

Limburg. Zu erfr. 14425

Turnhalle Limburg.

Eine noch neue

Konzertzyther

zu verkaufen. 14457

Dortheim, Haus Nr. 32

Witwer in gut. Position,

eigenem Heim und kleiner

Landwirtschaft mit viel teil-

weise erwachsenen Kindern,

wünscht die Bekanntschaft

einer Dame von 30 bis 40

Jahren, zwecks Heirat.

Vermögen erwünscht, doch

nicht erforderlich. Kriegen-

Witwe nicht ausgeschlossen.

1. fieren mit Bild, welches

zurückgeschickt wird, unter

14355 an die Expedition.

Wer will mich!

Ingenieur, 26 J., kath.,

einzigster Sohn mit gutem

dem Geschäft auf d. Lande,

sucht auf dies. mod. Wege

eine kath. Dame im Alter

von 20-25 J. kennen zu

lernen, zwecks Heirat.

Vermögen erwünscht, doch

nicht unbedingt erforderlich.

Best. Zuschrift mit Bild,

auch von Eltern und Ver-

wandten erwünscht, erbeten

unt. 14433 a. d. Exp. d. B. Jg.

Ein prima starkes

Halbverdeckt,

ein fast neuer

Weggerwagen,

wegen Geschäftsaufgabe zu

verkaufen. 14392

M. Strauß,

Oberbreitenbach

bei Limburg (Lahn).

Eine hochwertige

Ruh

unter zwei die Wahl zu

verkaufen. 14371

Peter Vieder, Dorndorf.

Soubrenner

für Ringen sofort ge-

sucht Wohnung vorhanden.

Wohnungswerte Gz.

14452 Gz.